

www.kite-and-friends.de

# KITE & friends

DRACHENZEITSCHRIFT

## TRICK- UND FUNKITES

Quantum Pro  
Phoenix Supreme  
Double Zero  
Tattoo  
Zack

## ROBERT BRASINGTON

Portrait und Bauanleitung

## WORLD CUP 2004

Kitebuggy-WM  
in St. Peter-Ording

Großes Gewinnspiel  
15 Jahre Kitebuggy  
**PETER-LYNN**  
Preise im Wert von  
**über 2.500,- Euro!**



Ausgabe 1/2005  
Januar/Februar 2005

Deutschland: € 5,00  
A: € 5,75 CH: Sfr 9,80  
NL: € 6,00 I: € 6,00  
DK: Dkr 51,00 F: € 5,00 L: € 6,75



Einsteigerschirm  
von Libre  
**SPEEDY-II**



Dingwerths  
Gigant im Test  
**KROKODIL**

Topaktueller Einsteiger-Kite von Libre:  
Speedy II



# IT'S SPEEDY AGAIN!

## Einsteigerschirm von Libre

Text und Fotos:  
Jens Baxmeier

Mit der Speedy feierte Libre Mitte der Neunziger seine ersten Erfolge in der deutschen Traction-Kite-Gemeinde. Nun lebt dieser legendäre Name im neuesten Einsteigerschirm der Firma wieder auf. Ob die Speedy II wieder das Zeug dazu hat, eine ganze Buggyfahrer-Generation an den Traction-Sport heranzuführen, hat KITE & friends für Sie herausgefunden.

Sechs Größen zwischen 1.7 und 6.8 Quadratmeter hat Libre von der Speedy II im Angebot. Damit wird der Einsatzbereich für Einsteiger sehr gut abgedeckt und auch dem Fortgeschrittenen genug Potenzial bei ver-

schiedenen Winden zur Verfügung gestellt. Für ihre Klasse verfügt die Speedy II über eine verhältnismäßig große Streckung, der Shape ist leicht gerundet, läuft aber an den Flügelenden recht weit aus. Mit ihren breiten Kammern und einem entsprechenden Profil verfügt die Speedy über eine große Flugstabilität. Für ein Modell der Einsteigerklasse ist der Schirm ordentlich und solide gearbeitet. Die Nähte sind exakt ausgeführt, die Luftausgleichslöcher mit einem Band verstärkt und die ummantelte Waage sauber vernäht. Damit sind die Hausaufgaben schon einmal gemacht. Im Design orientiert sich die Speedy mit farbig abgesetzter

Decken-Vorderkante an der Bora, was dem Kite ein stimmiges Aussehen beschert und einen guten Wiedererkennungswert verschafft.

### Ab geht's

Die Speedy II kommt kite-only, also noch schnell eine passende Schnur dran und es kann losgehen. An den Standardknoten der Waage ist die Bremse recht lang ausgelegt. So kann es sinnvoll sein, die Bremswaage mit ein paar weiteren Knoten zu versehen, um die Bremse individuell kürzer einstellen zu können. Mit offener Bremse steht der Schirm stabil am Himmel und kann mit deren



Universell: Einsatz auf dem All-Terrain-Board

Unterstützung gut manövriert werden. Nimmt man die Bremse etwas kürzer, so bekommt die Speedy II wesentlich mehr Agilität und man kann durch Bewegung den Zug weiter erhöhen. Insgesamt ist die Bremse das Geheimnis der Speedy, wie sie es auch bei ihrem Vorgängermodell vor zehn Jahren schon war. Sie steht ohne Bremsbetätigung stabil, bei den größeren Modellen beinahe träge am Himmel, ohne überraschend zu ziehen, und ist damit der ideale Schulungsschirm. Durch das Anziehen der Bremse kann sich der Pilot mehr Agilität und Leistung holen, womit auch für den fortgeschrittenen Piloten genug Potenzial drin ist. Die Handhabung bei Start und Landung ist problemlos, und mit einem beherzten Griff in beide Bremsen segelt die Speedy drucklos und sicher rückwärts zu Boden.

► Anzeigen

### Grundsolide

Auf dem Buggy zeigt die Speedy II ebenfalls die genannten Eigenschaften und die Bremse spielt wiederum eine große Rolle. Man kann mit der



Easy Handling – Speedy-Power auf dem Buggy



Moderne Kappe mit breiten Kammern



**Die leicht gerundete Kappe sorgt für Flugstabilität**

Speedy auch unterpowert loslegen. Während unter guter Power 20-Meter-Schnüre gut geeignet sind, ist unterpowert und im Binnenland allgemein 25 Meter Schnurlänge eine bessere Wahl. Mit Bewegung an kürzerer Bremse lässt sich mit der Speedy II einiges an Leistung generieren und man kann auch gut gegen den Wind kreuzen. Zum Anluven muss die Bremse allerdings ganz geöffnet werden, um keine unnötigen Querkräfte zu erzeugen. Wenn

▼ Anzeigen

dem Board ist der neue Libre-Schirm gut einschätzbar, was ebenso für das Snowkiten gelten sollte. Damit hat Libre tatsächlich die alten Tugenden aufgegriffen und bietet mit der neuen Speedy einen Schirm an, der leicht zu handhaben ist und über viel Potenzial über die Bremse verfügt. Dabei steht die Speedy II für alle aktuellen Anforderungen auf Buggy, All-Terrain-Board, Ski oder Snowboard bereit. Preislich ist der Schirm, bedenkt man die guten Materialien und die saubere Verarbeitung,

man aus der Geschwindigkeit heraus anluvt und dabei die Bremse ganz öffnet, kann man einfach abbiegen. Der Schirm wandert mit vermindertem Zug nach vorne und nimmt dort wieder seine Arbeit auf.

### Universell

So wie auf dem Buggy lässt sich die Speedy II auch auf dem All-Terrain-Board nutzen. Auch für Einsteiger auf

## CHECKLISTE Speedy II

Größe:	Preis:
Speedy II 1.7	159,- Euro
Speedy II 2.1	169,- Euro
Speedy II 2.6	185,- Euro
Speedy II 3.8	225,- Euro
Speedy II 5.3	255,- Euro
Speedy II 6.8	279,- Euro

Geschwindigkeit:	●●●●●●●●○○
Wendigkeit:	●●●●●●●○○○
Gutmütigkeit:	●●●●●●●●○○
Dosierbarkeit:	●●●●●●●●○○
Bodenhandling:	●●●●●●●●○○
Verarbeitung:	●●●●●●●○○○

wirklich günstig, auch wenn er etwas über dem Level der angebotenen Ready-to-fly-Sets anderer Anbieter liegt. Außerdem hat Libre auch einen guten Namen, und so dürften die neuen Speedys sehr wertstabil sein. ◀